

Besucht Barack Obama Flughafen Tempelhof?

10.11.2008, 12:27 | Politik, Recht & Gesellschaft

Pressemitteilung von: Aktionsbündnis „be-4-tempelhof.de“

Presseagentur: Aktionsbündnis „be-4-Tempelhof.de“



Demo vor dem Roten Rathaus: "Wowereit wir kommen"

Aktionsbündnis dankt den Alliierten zum Veterans Day und lädt Barack Obama nach Tempelhof ein.

Anlässlich des amerikanischen "Veterans Day" am 11. November dankt das Aktionsbündnis be-4-tempelhof.de im Namen aller Berliner den Alliierten für Ihre historische Leistung bei der Befreiung vom Nationalsozialismus und dem Aufbau eines neuen, freiheitlichen Deutschlands.

Volker Perplies, vom Aktionsbündnis be-4-tempelhof.de: „Spätestens mit der Luftbrücke wurde bewiesen, dass aus früheren Feinden Freunde werden können. Auf dem Flughafen Tempelhof wurde mit der Luftbrücke Weltgeschichte geschrieben, die bis heute fortwirkt.“

„Das Europa von heute wäre nicht vorstellbar ohne die historische Leistung und die Opfer der Jahre 1948 und 49,“ so Perplies weiter.

Das Aktionsbündnis be-4-tempelhof.de beglückwünscht den künftigen Präsidenten, Senator Barack Obama zu seinem historischen Wahlsieg und lädt ihn ein, möglichst bald, wie viele seiner Vorgänger, auf dem Flughafen Tempelhof, dem Symbol der Freiheit, zu landen und seine Botschaft des Wandels und der Hoffnung auf eine bessere Welt erneut an die Völker der Welt zu richten.

Joachim Kiau, vom Aktionsbündnis: „Der 60. Jahrestag, des Endes der Blockade, das Ende der Berliner Luftbrücke, am 12. Mai 2009 wäre ein geeigneter Termin. Kein anderer Ort in Europa eignet sich besser dafür.“

Die große Mehrheit der Berliner hat die Botschaft der Luftbrücke verinnerlicht. Wenn wir am Luftbrückendenkmal jeden Sonnabend für Tempelhof und gegen Klaus Wowereit auf die Straße gehen, so ist dies auch die Lehre aus zwei deutschen Diktaturen.

Das Aktionsbündnis plant künftig regelmäßig einen Protestzug. Die Umzüge beginnen jeden Sonnabend am Platz der Luftbrücke um 15:00 Uhr; Ziele werden unter anderen sein: Das Rathaus Schöneberg, das Rathaus Tempelhof, der Kurfürstendamm sowie das Brandenburger Tor.

Dort werden jeweils Unterschriften für das "Volksbegehren für das Weltkulturerbe Tempelhof und mehr Transparenz in der Politik" und das Bürgerbegehren gesammelt.

Portrait

Aktionsbündnis „be-4-tempelhof.de“ - parteiübergreifende Bündnis zur Rettung des Flughafens Tempelhof – dem Symbol der Freiheit

Das Aktionsbündnis ist Träger des neuen "Volksbegehren für das Weltkulturerbe Tempelhof und mehr Transparenz in der Politik" und des Bürgerbegehrens in Tempelhof Schöneberg.

Zu den Initiatoren gehören die Initiativen „Pro Tempelhof“, „Tempelhof soll Weltkulturerbe werden“ und die Initiative „Ex-SPD-Wähler für den Flughafen Tempelhof!“

Die Debatte um den Flughafen Tempelhof hat das Bündnis veranlasst, die Gründe für die Offenhaltung Tempelhofs auf sachlicher Ebene darzustellen. Das Aktionsbündnis unterstützte die Initiatorin des Volksentscheids, die Interessengemeinschaft City Airport e.V. – ICAT. Das überparteiliche Aktionsbündnis möchte auch deutlich machen, dass die Schließung des Flughafens eine sachpolitische Frage ist, dessen Auswirkungen alle Berliner in Ost und West betreffen.

Das Aktionsbündnis be-4-tempelhof.de setzt sich für den Erhalt des Flughafens Tempelhof und seine Ernennung zum UNESCO Weltkulturerbe ein.

News-ID: 258084 • Views: 1568 (Stand: 01.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/258084/Besucht-Barack-Obama-Flughafen-Tempelhof.html>